

Aus der Industrie

Klett-Technik ermöglicht Ein-Mann-Montage

Bei vielen Bauvorhaben ist der Bauzeitenplan straff kalkuliert. Immer häufiger sind deshalb Systemlösungen gefragt, die ein schnelles und zugleich perfektes Ergebnis ermöglichen. Für den besonders zeitsparenden und somit wirtschaftlichen Einbau einer Flächenheizung und/oder -kühlung hat EMPUR das praktische Fußbodenheizungssystem „Exclusiv-Klett“ entwickelt.



Klett-Verlegung; Foto empur

Bei der ebenso einfachen wie zuverlässigen Installation des Fußbodenheizungs-Systems in Wohn- und Gewerbebauten sind keine zusätzlichen Befestigungen notwendig. Die neue Systemlösung besteht nämlich aus nur zwei Hauptkomponenten: der PUR-THERM Verbundplatte „Klett“ und den KLIMAPEX Kunststoffheizrohren mit Klett-Ummantelung für einen festen Halt. Die 2 x 1 m großen Verbundplatten „Klett“ sind mit einem hochreißfesten Vlies kaschiert und werden vollflächig auf der Betondecke bzw. auf der Unterdämmung ausgelegt – der einseitige Vlies-Verbundfolienüberstand erleichtert dabei die nahezu lückenlose Verlegung. Mit dem Verbindungsband, ebenfalls vom Hersteller, werden alle Überlappungen und Stöße im nächsten Schritt kraft- und formschlüssig verbunden. Das aufgedruckte Raster dient als Orientierungshilfe bei der Heizrohrverlegung. Die

Verlegung

Heiz- und Kühl-Kunststoffrohre PE-Xa und PE-RT „Klett“ aus Polyethylen sind frei verlegbar und spielerisch leicht auf den Verbundplatten aufzubringen. Sie sind in den Dimensionen 15x1,8 mm und 17x2 mm erhältlich. Die Kletttechnik eignet sich deshalb bei Flächenheiz- und Kühlsystem für die Einmannverlegung, selbst bei einer außergewöhnlichen Raumgeometrie. Durch die Kletttechnologie lässt sich die Lage der Rohrleitungen im Nachhinein korrigieren, ohne dabei die Oberfläche zu beschädigen. Vor allem aber sorgt die Klett-Ummantelung für guten Halt. Klettband und Klettvlies verzahnen sich mit einer derart hohen Haftkraft, dass die nach DIN 4726 diffusionsdichten Rohre ohne Höhenabweichung auf einer Ebene liegen.

Praxisgerechte Komponenten

Je nach Dämmanforderungen sind die Verbundplatten „Exclusiv-Klett“, „Klett“ und „Klett-Kompakt“ in unterschiedlichen Stärken von 15 bis 35 mm erhältlich. Die EMPUR Fußbodenheizungen erzielen, nach Aussage des Herstellers, gemäß EN 1264 und DIN 4725 mit den Verbundplatten „Klett“ in Kombination mit den KLIMAPEX PE-Xa und PE-RT Kunststoffrohren „Klett“ optimale R-Werte. Die 15 mm starke Verbundplatte „Exclusiv-Klett“ ermöglicht zusätzlich Trittschallschutz bei niedriger Aufbauhöhe. „Klett-Kompakt“ ist für hohe Druckspannungen ≥ 100 kPa ohne Trittschallanforderungen konzipiert.

Der Randdämmstreifen „Exclusiv“ mit patentierter Folienschürze ergänzt das Klett-Sortiment. Er ist als Hinterlaufschutz für Zementestriche und Fließestriche vorgesehen, verhindert Schallübertragung und bietet Schutz für aufsteigende Bauteile.

empur